



Technisches Merkblatt

ALLGRUND

Anwendungsbereich

Haftvermittelnde, schnelltrocknende Acryl-Grundierung auf alten Anstrichen, Lackierungen, Holz, Zink, Kupfer, Hart-PVC, Eisen und Stahl und vielen anderen Untergründen nach vorheriger Haftungsprüfung. Isoliert wasserlösliche Holzinhaltsstoffe

Produkteigenschaften

- Farbtöne grau und weiß
- Perfekte Haftvermittlung
- Schnelltrocknend
- Inklusive Rostschutz für Eisen und Stahl
- Leicht schleifbar
- Umweltschonend

Klassifizierung der Einsatzbereiche

Außen 1	Außen 2	Innen 1	Innen 2	Innen 3
+	+	+	+	+

(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet

Einordnung nach klimatischen Bedingungen des Anwendungsbereichs. Bitte Technische Information „Klassifizierung der Einsatzbereiche“ beachten.

Dichte

ca. 1,3 g/cm³

Materialbasis

Acryl-Dispersion.

Verdünnung

Verarbeitungsfertig eingestellt

Abtönung

Nicht tönbar

Verarbeitungsart

Streichen, rollen oder spritzen. Vor Gebrauch sorgfältig aufrühen.

Spritzauftrag:

Düse	0,008“–0,010“
Spritzdruck	180 bar – 200 bar
Verdünnung	unverdünnt

Das passende Werkzeug

Hochwertige Schaumstoff-Walzen und Pinsel für Acryl-Lacke

Die passende Deckbeschichtung

Alle KRAUTOL Acryl-Lacke

Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von losen Teilen, Staub, Öl, Fett und sonstigen als Trennmittel wirkenden Substanzen sein. Intakte Altanstriche sorgfältig anschleifen und reinigen. Schadhafte und blätternde Altanstriche restlos entfernen. Kanten und nicht zu streichende Flächen sorgfältig abkleben. Die Arbeitsumgebung abdecken.

Auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating und anderen kritischen Untergründen vorher Probebeschichtung ausführen und Haftung mittels Gitterschnitt gemäß DIN EN 2409 prüfen.

Holzoberflächen:

in Faserrichtung anschleifen, reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Holzfeuchtigkeit: 12 % bei maßhaltigen Holzbauteilen, 15 % bei nicht maßhaltigen Holzbauteilen, nicht überschreiten. Holz im Außenbereich mit Bläueschutzgrund vorbehandeln.

Auf Holzbauteilen mit hohem Gehalt von verfärbenden Inhaltsstoffen ist eine zweifache Grundierung mit KRAUTOL ALL-GRUND erforderlich. Aststellen immer zweimal grundieren. Für die wirkungsvolle Isolierung der Holzinhaltsstoffe ist eine ausreichende Trockenzeit der einzelnen Grundierungen von mindestens 12 Stunden erforderlich. Nur so können die verfärbenden Stoffe in die Grundierung eingebunden werden.

Eisen- und Stahloberflächen:

Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 2½ (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten. Verschmutzungen und trennende Substanzen entfernen.

Oberflächen aus Aluminium (kein Eloxal):

Mit einem Kunststoffschleifvlies und Nitroverdünnung oder Phosphorsäure reinigen. BFS Merkblatt Nr. 6 beachten.

Oberflächen aus Kupfer:

Kupfer mit Nitroverdünnung gut reinigen, anschleifen und sofort lackieren. BFS Merkblatt Nr. 6 beachten.

Oberflächen aus Zink und Hart-PVC:

Zinkflächen/PVC mit einer 10%igen Ammoniaklösung unter Zugabe eines Netzmittels (Spülmittel) mit einem Kunststoffvlies (Spülschwamm) oder konfektioniertem Zinkreiniger gründlich reinigen. Den entstehenden Schaum für einige Minuten einwirken lassen und danach gründlich abwaschen.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Anstrichaufbau

Für eine perfekte Oberfläche den Innenbereich 1 bis 2 und den Außenbereich 2-mal mit KRAUTOL ALLGRUND streichen. Nach der Trocknung diesen leicht anschleifen und säubern. Anschließend kann die Fläche mit jedem KRAUTOL Acryl-Bunt- oder Weißlack beschichtet werden.

Verarbeitungshinweise

- Das Absperren von Holzinhaltsstoffen kann nicht in jedem Fall zugesichert werden. Im Einzelfall kann es bei größeren Mengen und besonders löslichen Holzinhaltsstoffen auch nach zweimaliger Beschichtung zu Verfärbungen kommen. Eine Testbeschichtung ist daher anzuraten.
- KRAUTOL ALLGRUND kann nach Durchtrocknung mit Isemittelhaltigen Lacken überstrichen werden.

Verbrauch

Ca. 100 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Den exakten Verbrauch bitte mittels einer Probebeschichtung ermitteln.

Trocknung

Oberflächentrocken nach ca. 2 Stunden. Überstreichbar nach ca. 16 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Reinigung der Werkzeuge

Mit Wasser.

Lagerung

Kühl, frostfrei und gut verschlossen aufbewahren. Originalverschlossenes Gebinde ca. 12 Monate lagerstabil.

Bitte beachten

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Allergiker-Hotline

+ 49 (0) 800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

GISCODE für Beschichtungsstoffe

BSW30

Produktcode für Farben und Lacke (veraltet)

M-LW01

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/d): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC. Gebinde bei Transport sichern.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

Gebindegrößen

	300 ml	750 ml	2,5 l	5,0 l
Weiß		•	•	
Grau	•	•	•	

Stand: 1/2024

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf www.krautol.de.